

PRESSEMITTEILUNG

Die Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen – Ein Gewinn für die Region

Die Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen im Jahr 2023 geben Impulse für die Intensivierung von Kontakten und die Vernetzung von Akteuren beiderseits der Grenze. Gemeinsame Veranstaltungen sollen im kommenden Jahr die Verbundenheit zwischen den Bürgern stärken und die Vorzüge der Grenzregion Bayern-Tschechien für Bewohner und Gäste präsentieren. Die Freundschaftswochen schaffen Angebote, das Nachbarland unkompliziert kennenzulernen, ebnen den Menschen den Weg zum Mitmachen und machen bereits erzielte Erfolge sichtbar. Ungezwungene und authentische Begegnungen stiften Vertrauen und legen damit den Grundstein für die die Zukunft der bayerisch-tschechischen Beziehungen.

Die Kommunalwahlen in der Tschechischen Republik im Herbst 2022 haben zwar vielerorts zu Veränderungen in den politischen Gremien geführt, eine große Anzahl der neuen Amtsträger sind jedoch, ebenso wie ihre Vorgänger, an grenzüberschreitenden Themen interessiert.

Bei einem gemeinsamen Treffen Mitte Oktober in Skalná haben sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der bayerischen und tschechischen Kommunen klar für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit ausgesprochen. Teilgenommen hatten die Kommunen Selb, Schirnding, Waldsassen, Aš, Skalná, Plesná, Cheb, Luby, Pomezí nad Ohří, Křižovatka, Mähring und Hazlov sowie die ILE Dreiländereck (Rehau, Regnitzlosau, Schönwald, Döhlau) und Vertreter der Euregio Egrensis.

Für Bürgermeisterin Rita Skalová (Skalná) sind grenzüberschreitende Aktivitäten, gerade aufgrund der räumlichen Nähe der 2.000-Einwohner-Stadt zu Sachsen und Bayern, selbstverständlich. Bereits seit 1991 besteht eine Städtepartnerschaft mit der Gemeinde Neusorg im Steinwald, im Rahmen derer bereits mehrere grenzüberschreitende Projekte erfolgreich umgesetzt wurden. Die Teilnahme an den Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen 2023 bedeutet – so Skalová – eine große Chance für die tschechischen Kommunen. Grenzbeziehungen seien enorm wichtig und für viele Bürgerinnen und Bürger im Grenzraum sei die Grenze fast nicht mehr präsent.

Der Selber Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch bekräftigt diese Einschätzung und freut sich über die Teilnahme der tschechischen Kommunen am Format Freundschaftswochen. Die Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen sollen als Instrument für Völkerverständigung und als Signalgeber für eine Intensivierung der bayerisch-tschechischen Beziehungen fungieren, mit einer Wirkung, die über das Jahr 2023 hinausgeht.

Alle Akteure, die im Rahmen der Freundschaftswochen Begegnungsformate schaffen, die zur Weiterentwicklung der bayerisch-tschechischen Nachbarschaft beitragen können, werden ihre Aktivitäten künftig unter einem gemeinsamen Signet bündeln. Dafür hat die Selb 2023 gGmbH die Erstellung eines Logos für die Freundschaftswochen in Auftrag gegeben.



Freundschaftswochen Týdny přátelství

Bayern – Tschechien | Česko – Bavorsko

Um eine Verbindung zur Selb 2023 gGmbH herzustellen, wurde das Symbol, die Zahl 23, aus dem Gesellschaftslogo in das neue Logo für die Freundschaftswochen integriert. Im Fokus steht der Begriff „Freundschaftswochen“ und das Aktionsgebiet, in dem sich diese abspielen werden. Die Region an sich tritt etwas in den Hintergrund, um zu betonen, dass das Format Freundschaftswochen vor allem von den Menschen lebt, die Begegnung erleben und den Nachbarn kennenlernen möchten.

Die Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen finden von Mai bis August 2023 in der Grenzregion rund um die Städte Selb und Aš statt. Es wird zehn Highlight-Veranstaltungen geben, wie z.B. die Illumination des Grafenmühlweiher als Auftaktveranstaltung oder das Open Air „Dancing friends“ auf dem Goldberg mit hochkarätigen Künstlerinnen und Künstlern aus Bayern und Tschechien. Diese zehn Highlight-Veranstaltungen sind eingebettet in eine Vielzahl weiterer Veranstaltungen unter dem Dach der Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen. Derzeit sind es rund 81 Veranstaltungen verschiedenster Akteure. Ziel ist es, im nächsten Jahr eine breite Bevölkerung mit verschiedensten Veranstaltungen anzusprechen, damit sich die Leute begegnen, treffen, feiern und sich kennenlernen können.

Um interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine stets aktuelle Übersicht der Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen, steht als nächster wichtiger Meilenstein in der Planung der Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen der Launch der Website www.freundschaftswochen2023.eu auf der Agenda der Selb 2023 gGmbH. Der darin enthaltene Veranstaltungskalender wird aus der Kulturplattform des Centrum Bavaria Bohemia – www.bbkkult.net – über eine Schnittstelle heraus befüllt. Hierbei handelt es sich um einen bereits etablierten zweisprachigen Veranstaltungskalender, der auch über das Jahr 2023 hinaus alle Veranstaltungen im bayerisch-tschechischen Grenzraum bündelt. Ziel im Zuge der Planung der Freundschaftswochen ist es, noch mehr Vereine, Institutionen und Privatpersonen dazu zu motivieren, ihre Veranstaltungen dort einzutragen und zu veröffentlichen. Die Website der Freundschaftswochen 2023 soll am 01.12.2022 veröffentlicht werden.

Die Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen sind ein Gewinn für den gesamten Grenzraum. Sie machen die Region modern und attraktiv und schaffen Anlässe für vielfältige Arten von Interaktion zwischen den Menschen. Im Jahr 2023 feiern alle gemeinsam die Freundschaftswochen als Aufbruchssignal für eine gemeinsame Zukunft mit den Nachbarn aus Bayern und Tschechien. Ganz nach dem Slogan der Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen: **Gemeinsam.Chancen.Gestalten!**

Gemeinnützige Gesellschaft
zur Förderung und Durchführung
der Bayerisch-Tschechischen
Freundschaftswochen
Selb2023 mbH

Einsteinstrasse 2
951 00 Selb
Tel. 09287-9698030
E-Mail:
presse@selb23.de
www.selb23.de

Geschäftsführung:
Dr. Elisabeth Leurs
Pablo Schindelmann
HRB-Nr.: 8708

Sparkasse Hochfranken
DE43 7805 0000 0222 4929 85
BYKADEM1HOF